







# II. Lotterie von Baden-Baden, enthaltend 6500 Gewinne, mit Hauptgewinnen i. W. v. 50,000 Mark, 20,000 M., 10,000 M., 5000 M. u. s. w. LOOSE I. Classe, deren Ziehung am 5. August c. stattfindet, à 2 Mark 10 Pf., Original-Volloose, gültig für alle 3 Classen, à 6 Mark 30 Pf.

F. A. Schrader, Haupt-Collection, Hannover, Gr. Packhofstr. 28.  
In Halle a/S. zu haben bei: J. Berek & Co., Steinbrecher & Jasper, Schroedel & Simon, Georg Kettler, Meyer & Stock (Max Kooster's Buchhandlung) und F. A. Remmert.

## Homöopath. Heil-Bureau

gr. Wallstr. 5, 1. Etage,  
täglich geöffnet Vormittags von 9 bis 12 Uhr und  
Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.  
Die sichere Heilung jeder beliebigen Krankheit erfolgt ohne spätere Nach-  
heil für die Gesundheit, bei niedrigsten Kosten, nach streng homöopath.  
System. Spec.: Magen- u. Nervenleiden, Gichtausfälle, Syphilis  
und Frauenkrankheiten. Heilung auch brieflich.

## C. Schütze, pract. Homöopath.

## PATENTE

Alle Länder und eocent. deren Verwertung  
besitzt das altbewährte Patentbureau v.  
Richard Liders, Civilingenieur, Solita.

## Neuhheit. Wunder-Harmonikas Neuheit.

mit Schallstoffen, selbst gearbeitet und sprachvoll aus-  
gestaltet, andere Zieh-Harmonikas, 1, 2- u. 3-stimmig,  
auf das vortheilhafteste neu verbessert und in 100 ver-  
schiedenen Tönen zu Fabrikpreisen stets am Lager.

## Gustav Uhlig, Hörn- und Musikwerk-Fabrik, untere Leipzigerstraße.

## Neuer Schleppharken.



## System „Tiger“.

Ganz aus Holz, mit acht amerikanischen Rädern.  
2 1/2 Metr. | Weis mit 26 ächt amerikanischen Stahlfäden 125 Mark.  
Breit | „ 28 „ „ 130 „  
„ 32 „ „ 140 „  
3 Meter breit | „ 36 „ „ 150 „  
Mit und ohne Eis verwendbar.  
Ferner Schiebeharken System „Ataka“, 9 Fuß breit, mit 32  
Ringen Mark 132, Alles mit 5% Rabatt bei sofortiger Cassa) hält  
auf Lager und empfiehlt  
43 Magdeburgerstr. **W. Schmidt.**

## Gelegenheitskauf von Schuhwaaren.

Wegen Verlegung meines Geschäftes nach große Uebersicht-  
liche Verkaufte zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
**B. Krostowitz, Schuhwaarenfrst.,**  
große Steinstraße 11.

## Th. Werndl, Zahntechnisches Atelier, Leipzigerstrasse 14.

## Bad Neu-Magocz bei Halle a/S.

Für Chron. Dyspnoen, Brusthusten, Asthma u. s. w. bin ich jeden Sonn-  
abend von 10-12 Uhr im Goldenen Stern in Halle a/S. zu besuchen.  
Unter Garantie leide ich in den heilmöglichten Fällen in 6 Wochen  
mehr wie durch irgendeinen Aufenthalt an sog. klimatischen Kurorten. Durch  
Platine und Wobelen wird kein erfahrener Arzt diese Krankheit heilen wollen.  
Auf die Unentgeltlichkeit der Heilung dieser Krankheit wird hingewiesen, wie  
gewöhnlich, wie in meiner neuen Broschüre unübertrefflich nachgewiesen wird.  
**Dr. Sternbrück.**

## Mühlenthal bei Wernigerode a.H.

Grundstücke und Pensionat für Nervenkranke. — Morphium-  
entziehung.  
**Dr. Bornemann.**

## Vieh- und Inventar- Auction.

In Koch'schen Gut in Wolf-  
stedt, je 1 Stunde von den Wahn-  
höfen Gießhain und Wansfeld,  
sollen wegen Aufgabe der Wirthschaft Freiens den 29. d. Mis., von  
Vormittags 9 Uhr ab  
3 schwere Dänische Arbeitervögel (Raben), 7 Milchkuhe, 6 Schweine,  
1 engl. Schafzoo und 11 Schaaf, 1 Pfandhahn und 2 Hühner,  
1 ganzveredelter eleganter Aufschwagen, 1 Dreifach- und Säffel-  
maschine, 1 Korbfuge, 3 Hefereiswagen, Viehwagen, Kinnel und  
Glatzkappe, Mühlene, eisener Herd, Eisen, sowie sonstige zur  
Wirthschaft nöthige Gegenstände öffentlich meistbietend verkauft werden.

**Gebr. Behmann**  
Halle a.S.  
63 Steinstraße 63  
**Möbel-Fabrik & Lager**  
Permanente Ausstellung  
40 complet eingerichteten  
Muster-Zimmer.

## Interims-Stadt-Theater.

Mittwoch den 22. Juli 1885  
20. Gastspiel des aus 20 Personen bestehenden Ensembles  
von Mitgliedern  
**des Berliner Residenz-Theaters.**  
Zum zweiten und letzten Male:  
**Schnell gefreit.**  
Lustspiel in 4 Acten nach dem Englischen bearbeitet von Paul Lindau.  
Mit ausserordentlichem Erfolge  
am Berliner Residenz-Theater, sowie bei den Ensemble-Gastspielen in Frankfurt  
a. M., Bremen, Magdeburg, Posen, Bromberg, Thorn, Kiel, Lübeck, Stettin,  
Greifswald, Stralsund, Schwerin, Rostock, Minden, Osnabrück, Bielefeld, Münster,  
Hamm, Celle, Dortmund, Essen, Hildesheim, Goslar, Hannover,  
Amsterdam etc. gegeben.  
**Donnerstag: Die Eine weint, die Andere lacht.**  
Schauspiel in 4 Acten von Dumancq und Heranion, deutsch bearbeitet  
von Heinrich Laube.

## Hallesche Waisenstiftung

(Fechtverein Vollenhuden).  
Sonntag den 26. Juli er. von Nachmittag 3 1/2 Uhr ab  
**Sommerfest**  
verbunden mit Kinderfest, Ausstellung, Concert,  
Theater, Vorträgen und Ball etc.  
im **„Hofjäger“** hier,  
wozu wir nicht nur unsere Mitglieder, sondern auch Gönner und  
Freunde unseres Vereins zu recht zahlreicher Theilnahme hiers  
mit einladen.  
Entrée: Billetts im Vorverkauf à 30 Pf. in den Verkaufsstellen der Herren Steinbrecher & Jasper, Paul Grimm, Liebau (alter Markt), Fricke Hirt, Fricke Rose und Frau Finger (Mocistwinger), an der Kasse à 40 Pf. Der Vorverkauf.  
**Halle a/S., den 21. Juli 1885.**

## Hôtel Janson, Berlin,

Mittelstraße 5354,  
zwischen H. d. Bünden und Central-Bahnhof.  
Solide Preise und prompte Bedienung empfiehlt **Robert Schellwald.**  
**Bouquetpapiere**  
Beste gedruckte Waare, à B. Stationer, weiß und cremefarbig, hält größtes Lager und offerirt dieselben Garnern und Papierhandl. zu Fabrikpreisen mit Rabatt.  
**G. E. Krause, Leipzigerstr. 31.**  
**Bottiche.**  
Auf der anher Betrieb gelegenen Brauerei in Wahrenstein bei Wittenberg, sind eine größere Anzahl sehr gut erhaltene Bottiche 3000 Liter Inhalt, sowie fast ganz neue Brauereierkessel, billig abzugeben. Näheres bei **Max Brandus, Neuhald-Wegeburg.**

Für meine **Dampfdruckmaschine** suche Beschäftigung, bewertend, daß bei großer Leistung der Erdrusch selbst geringen Ansprüchen genügt.  
**Göthen in Anhalt C. Lehmann.**  
**Neue und gebrauchte Möbel,** Ladeneinrichtungen u. s. w. Lindenstraße 7.  
Vorzüglich für Kinder in Amtes' Kinderabthlg.  
Halle. Druck und Verlag von Otto Sengel.

## !!! Auction!!!

Am Auftrage des Eigenthümers Herrn **Selberbaum** werde ich am **Dienstag den 23. d. Mis.** Vormittags 10 Uhr im Hotel zum **Schützen** Adler hier das **Land** Mark 22 nebst Grundfelde öffentlich auf das Meistgebot verkaufen. Bemerkend wird noch, daß in dem Hause ein **Koffen-Büch- u. Beschreibungs-geschäft** betrieben wird und sich jedoch auch zu jedem andern Geschäft eignet. Der Befreiende hat eine Caution von 300 A im Termine zu hinterlegen. Die sonstigen Bedingungen können im Termine selbst sowohl wie auch in meinem Comptoir einsehen werden. Die Befreiung des Grundstücks ist jederzeit gestattet.  
Bernburg, den 18. Juli 1885.  
Marsitzky.

Atelier für künstliche Zähne  
**L. Fleischhauer,**  
Grosse Steinstraße 22, II.

Kinderwagen zum Ziehen  
sind wieder vorrätig. Auch halte ich mein Lager von feineren Kinderwagen an.  
**F. W. Berger,**  
Schmerlstr. 15 u. Poststr. 4.

## Ausverkauf

von **Strohblüthen** für Damen, Herren und Knaben zu jedem nur irgend angemessenen Preise.  
Rathhausg. 16 im Frankeinfuß.

**Neue Möbel.**  
Sofhas, Schreibtische und Kleider, Sekretäre, Verticows, Ansofen, Schränke, Bettstellen u. Matratzen, Tische, Stühle, Spiegel etc. in Größe, Einblauen u. Malagauien verkauft zu sehr billigen Preisen.  
**H. Ernst,**  
7. gr. Klausstraße 7, 1 Trepp.

## Theater in Leipzig.

**Neues Theater.**  
Mittwoch: 4. Gastspiel des Herrn G. Engels: **Rapagone.**  
Donnerstag: 5. Gastspiel des Herrn J. J. H. Weyer: **Die Aigentochter.**  
Freitag: Unbestimmt.  
Sonnabend: 7. Gastspiel des Herrn G. Engels: **Rapagone.**

**Altes Theater.**  
Mittwoch: Geschlossen.  
Donnerstag: 6. Gastspiel des Herrn G. Engels: **Rapagone.**  
Freitag: 8. Gastspiel des Herrn G. Engels: **Rapagone.**  
Sonnabend: Geschlossen.

## Tanzunterricht im Rosenthal.

Mittwoch u. Samstag. Jede Sonn- u. Feiertag 8-10 Uhr im Rosenthal, Leipzig. Der Unterricht wird nach 6 Unterrichtsstunden, eintritt, Befähigung, Methode etc. Privatunterricht, je d. Lehr. A. Rosenthal, Rosenthalstr. 7. II.

**Familien-Nachrichten.**  
Gestern Nachmittag 5 Uhr entfiel nach langen, schweren Leiden unter lieber Vater, Schwieger- und Großvater, der Gattin.

**Frau Schöderig**  
in ihrem 68. Lebensjahre. Dies allen seinen Freunden und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um stillen Beileid.  
Halle a/S., den 21. Juli 1885.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Statt jeder besonderen Meldung** zeigen hierdurch befehleugt an, daß heute unsere gute, liebe Tochter, Schwieger- und Mutter, Schwester und Schwägerin, die verewittete Frau **Constance Schopf geb. Meiling,** nach langen schweren Leiden ihrem vor 10 Monaten vorangegangenen Gatten in die Ewigkeit nachfolgte. Um stillen Beileid bitten **Bitterfeld, den 20. Juli 1885; Gindorf, den 20. Juli 1885.**  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Donnerstag den 23. d. Nachmittags 5 Uhr statt.

**Beripäter.**  
Ich fühle mich gedrungen, allen denjenigen, welche am Begräbnisse meines lieben Mannes, des **Unseligen, verewitteten Herrn u. Beripäter,** so sehr liebe und theilnehmende Theilnahme haben, meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Insbesonere Dank allen denen, welche einen Rath schickten, sowie allen meinen guten Freunden, welche sich dem Begräbnisse die letzte Ehre erwiesen haben.  
**Beripäter. Die trauernde Wittwe.**

Für den Untertheil verantwortlich **W. König in Halle.**  
Expdition: **Neue Promenade 1.**  
Mit Beilagen.